

Kunst und Wissenschaft.

Dr. Weimarer Schillerfest. Aus Weimar, 17. April, schreibt man uns: Das von Geh. Staatsrat Dr. Karl Rubin...

Spendet die Kränze mit freudigem Erben, Bietet zum ehernen Bilde empor, Seht ihn ermannen zu blühendem Leben, Den sich die Nachwelt zum Vorbild erkor.

Mit dem erhabenen Freunde vereint, Schmeißt ihn des Ruhmes erhellender Strahl, Und von den Hügeln der Fichtelgebirge trinkt Nieber zum höchsten Lodensteins Klang.

Spendet mit Dank die Blumengewinde, Strahlt das leuchtende Hosenmännlein, Doch auch die Zukunft den Segen empfindet, Würdig der Tüchtigen Allzeitdarf zu sein.

Ueber die Vande vom Felten zum Meere, Wo noch die heimische Weite erstlang, So alle zu Schillers majestätischer Feute der prechtliche Aufmarsch!

Der Verfasser dieser hübschen, wohlverstandenen und sehr geschmackvoll gehaltenen Gedichte...

Der Verfasser dieser hübschen, wohlverstandenen und sehr geschmackvoll gehaltenen Gedichte...

Die neue städtische Professur für spezielle medizinische Technologie ist der außerordentliche Professor an der Universität in Halle a. S., Dr. Nachtweg, beauftragt worden.

Die neue städtische Professur für spezielle medizinische Technologie ist der außerordentliche Professor an der Universität in Halle a. S., Dr. Nachtweg, beauftragt worden.

Die neue städtische Professur für spezielle medizinische Technologie ist der außerordentliche Professor an der Universität in Halle a. S., Dr. Nachtweg, beauftragt worden.

Die neue städtische Professur für spezielle medizinische Technologie ist der außerordentliche Professor an der Universität in Halle a. S., Dr. Nachtweg, beauftragt worden.

Die neue städtische Professur für spezielle medizinische Technologie ist der außerordentliche Professor an der Universität in Halle a. S., Dr. Nachtweg, beauftragt worden.

Die neue städtische Professur für spezielle medizinische Technologie ist der außerordentliche Professor an der Universität in Halle a. S., Dr. Nachtweg, beauftragt worden.

Die neue städtische Professur für spezielle medizinische Technologie ist der außerordentliche Professor an der Universität in Halle a. S., Dr. Nachtweg, beauftragt worden.

Die neue städtische Professur für spezielle medizinische Technologie ist der außerordentliche Professor an der Universität in Halle a. S., Dr. Nachtweg, beauftragt worden.

Die neue städtische Professur für spezielle medizinische Technologie ist der außerordentliche Professor an der Universität in Halle a. S., Dr. Nachtweg, beauftragt worden.

Die neue städtische Professur für spezielle medizinische Technologie ist der außerordentliche Professor an der Universität in Halle a. S., Dr. Nachtweg, beauftragt worden.

Die neue städtische Professur für spezielle medizinische Technologie ist der außerordentliche Professor an der Universität in Halle a. S., Dr. Nachtweg, beauftragt worden.

Die neue städtische Professur für spezielle medizinische Technologie ist der außerordentliche Professor an der Universität in Halle a. S., Dr. Nachtweg, beauftragt worden.

Fleckenball nachgemacht und in den Handel gebracht wurde. Er besteht aus Kaugummi und erreichte unter Nr. 17. März 1903 eine einflussreiche Verfügung...

Fleckenball nachgemacht und in den Handel gebracht wurde. Er besteht aus Kaugummi und erreichte unter Nr. 17. März 1903 eine einflussreiche Verfügung...

Fleckenball nachgemacht und in den Handel gebracht wurde. Er besteht aus Kaugummi und erreichte unter Nr. 17. März 1903 eine einflussreiche Verfügung...

Fleckenball nachgemacht und in den Handel gebracht wurde. Er besteht aus Kaugummi und erreichte unter Nr. 17. März 1903 eine einflussreiche Verfügung...

Fleckenball nachgemacht und in den Handel gebracht wurde. Er besteht aus Kaugummi und erreichte unter Nr. 17. März 1903 eine einflussreiche Verfügung...

Fleckenball nachgemacht und in den Handel gebracht wurde. Er besteht aus Kaugummi und erreichte unter Nr. 17. März 1903 eine einflussreiche Verfügung...

Fleckenball nachgemacht und in den Handel gebracht wurde. Er besteht aus Kaugummi und erreichte unter Nr. 17. März 1903 eine einflussreiche Verfügung...

Fleckenball nachgemacht und in den Handel gebracht wurde. Er besteht aus Kaugummi und erreichte unter Nr. 17. März 1903 eine einflussreiche Verfügung...

Fleckenball nachgemacht und in den Handel gebracht wurde. Er besteht aus Kaugummi und erreichte unter Nr. 17. März 1903 eine einflussreiche Verfügung...

Fleckenball nachgemacht und in den Handel gebracht wurde. Er besteht aus Kaugummi und erreichte unter Nr. 17. März 1903 eine einflussreiche Verfügung...

Fleckenball nachgemacht und in den Handel gebracht wurde. Er besteht aus Kaugummi und erreichte unter Nr. 17. März 1903 eine einflussreiche Verfügung...

Fleckenball nachgemacht und in den Handel gebracht wurde. Er besteht aus Kaugummi und erreichte unter Nr. 17. März 1903 eine einflussreiche Verfügung...

Fleckenball nachgemacht und in den Handel gebracht wurde. Er besteht aus Kaugummi und erreichte unter Nr. 17. März 1903 eine einflussreiche Verfügung...

Fleckenball nachgemacht und in den Handel gebracht wurde. Er besteht aus Kaugummi und erreichte unter Nr. 17. März 1903 eine einflussreiche Verfügung...

Fleckenball nachgemacht und in den Handel gebracht wurde. Er besteht aus Kaugummi und erreichte unter Nr. 17. März 1903 eine einflussreiche Verfügung...

Fleckenball nachgemacht und in den Handel gebracht wurde. Er besteht aus Kaugummi und erreichte unter Nr. 17. März 1903 eine einflussreiche Verfügung...

Fleckenball nachgemacht und in den Handel gebracht wurde. Er besteht aus Kaugummi und erreichte unter Nr. 17. März 1903 eine einflussreiche Verfügung...

Handlung, 18. April. Der Kaiser hat den Hofstaat...

Letzte Nachrichten und Telegramme.

Demission des Prinzen Georg? Konstantinopel, 18. April. (Wiener Tel.-Börse-Vor.) Die ist nicht davon bekannt, daß der Oberkommissar von Prinz Georg von Griechenland demissioniert habe.

Die Vertauung der italienischen Eisenbahnen.

Rom, 18. April. In der Kammer erklärte nach Wiederholung der Sitzung Sonnino, es sei jetzt aller, darauf hinzuarbeiten, die italienischen Eisenbahnen in den Händen zu behalten. Er und seine Freunde würden trotz aller Mühen das Geleitungsverbot für diesen Fall nicht beabsichtigen, sondern das gezielte Ziel, die Autonomie des Staats zu wahren.

Der Eisenbahnstreik in Italien.

Rom, 18. April. Die Morgenblätter stellen den vollständigen Streik der Eisenbahnen in Italien fest und geben die Lage der Dinge über den Streik der italienischen Eisenbahnen wieder. Die Eisenbahnen sind in Italien fast vollständig stillgelegt.

Der Krieg in Ostien.

Genoa, 18. April. (Daily Mail) meldet aus Singapur: Der hier eingetroffene Dampfer 'Wing' berichtet, daß er die türkischen Schiffe in der Straße von Bosporus gesehen hat, die sich auf den Weg nach Ostien begeben.

Japan und Frankreich.

London, 18. April. Nach einer Meldung des 'Daily Telegraph' aus Tokio würden die von den Russen gestrichelten Verhandlungen über den Hund und der Straße Wunden-Teilung Ende des Monats wieder aufgenommen werden.

Japan und Frankreich.

Paris, 18. April. (Daily Mail) meldet aus Singapur: Der hier eingetroffene Dampfer 'Wing' berichtet, daß er die türkischen Schiffe in der Straße von Bosporus gesehen hat, die sich auf den Weg nach Ostien begeben.

Japan und Frankreich.

London, 18. April. Nach einer Meldung des 'Daily Telegraph' aus Tokio würden die von den Russen gestrichelten Verhandlungen über den Hund und der Straße Wunden-Teilung Ende des Monats wieder aufgenommen werden.

Aus dem Geschäftsverkehr.

Neue Erlasse des Bundespräsidenten. Der Bundespräsident hat am 18. April 1905 folgende Erlasse erlassen: 1. Erlaß über die Wahlprüfung der Abgeordneten...

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Rositzer Zucker-Raffinerie. In der Generalversammlung wurde die Höhe des Gewinnprozents von 203,73 M. angesetzt. Der Vorstand hat beschlossen, die Dividende auf 10 Prozent zu setzen.

Bergmann Elektrizitäts-Werke. A.-G. in Berlin. In der Generalversammlung wurde die Höhe des Gewinnprozents von 203,73 M. angesetzt. Der Vorstand hat beschlossen, die Dividende auf 10 Prozent zu setzen.

Hannoversche Stadtanleihe. Der Magistrat von Hannover hat mit dem Bankhause Ephraim Meyer & Sohn die Konvertierung der Stadtanleihe von 1889 in 3 1/2 Prozentige anzufragen.

Aus dem Königsberger Bankenkampf ergibt sich folgende interessante Gruppierung der Berliner Banken: Die Fusion der Königsberger Bank mit der Ostbank treten ein Dresden-Schaffhausen, die Darmstädter Bank und die Berliner Handelsgesellschaft.

Georgs-Marlen-Berghaus- und Kütten-Schulter Akt.-Ges. in Ostb. Die Verwaltung beruft eine außerordentliche Generalversammlung ein zur Beschließung über die Aufnahme einer Anleihe von 2 Mill. M. und Kündigung der Anleihe von 1889.

Sammeren-Wechenbericht. Von J. & F. Wissing, Berlin NO. 43. Das Geschäft blieb recht lebhaft; es wurde sich fast, wie alle Jahre um diese Zeit, von den Klüssen ab, was Grasmärkte...

durch erhöhte Forderungen unbedeutend, der einzige Anreiz zum Kauf war damit wieder beseitigt. Das Angebot in Rotklee hörte vollständig auf.

Reine Preise gegen bei Klee durchwegs für seidenere Sorten. Wir notieren: Rotklee in besserer Qualität, norddeutsch 72-78, rheinische u. pfälzische Saat 73-77, Böhmisch- u. nordfranz. 68-72, in ungenügender und in mittlerer Ware ermäßigend sich die Preise, den zahlreichen Qualitätsbestimmungen entspr. Weißklee, fein bis höchst fein 62-64, mittelfein 58-62, grob 54-58, nordfranz. 52-54, Wund- oder Tannenklee 46-58, Inkarunkelklee 48-51, Bokharaklee - Luzerne, provencer 61-63, ungarischer - nordfranz. 60, Sandluzerne 60-66, Eggenisse 18-21, Engl. Raygrass 14-18, Mittel Raygrass 14-18, Raygrass 14-18, Timothee 20-26, Knaulgras 55-62, Heparisse 16-28, Wiesenschwingel 26-30, Schafschwingel 15-19, Havellimitz 17, Seradella 21-24, Senf 13-16, Eckedorfer Runkeln 36, Kiefernraus 17-20 pro 50 kg bei Berlin. - Blaue Lupinen 86-87, gelbe 176-178, Feiselkorn 185-200, Wicken 176-180, Erbsen, kleine gelbe 180-200 pro 1000 kg Pariet. Berlin.

Produktenübersicht

Berlin, 18. April.
Weizen 1000 kg Mal 173,50, Jul 174,00, Sept. 171,75 M.
Roggen 1000 kg Mal 148,00, Jul 147,00, Sept. 145,00 M.
Hafer 1000 kg Mal 136,00, Jul 137,75 M.
Mais 1000 kg rd. loco Mal 117,25, Jul 116,00 M.
Rübel 100 kg Mal 47,50, Okt. 49,00, Nov. 48,00 M.
Das gesamte Haltung des Marktes beeinflussende kalte Wetter verwehte heute den Eindruck der schwächeren amerikanischen Berichte. Weizen blieb bei unveränderten Auslandsforderungen stetig, Roggen etwas höher, Hafer durch mangelhaftes Lokogeschäft gedrückt. Mais auf ermäßigte nordamerikanische Forderungen Milliger. Rübel wenig verändert.

Leipzig, 18. April.

Weizen pro 1000 netto, inland 171-174, ausl. 187-195, still.
Roggen pro 1000 netto, inland 139-142, ausl. 158, still.
Gerste pro 1000 netto, Braugerste 164-177, Mahl- und Futterware 197-145.
Hafer pro 1000 netto, inland, alter 148-153, ausl. 142-148, Rübiger.
Mais pro 1000 netto, amerikan. 125-130, runder 135-139, indischer 14-17.
Rapskuchen pro 100 kg netto, 12,50-13,00.
Rübel, rohes, pro 100 kg netto ohne Faß, 45,25. Fest.

Kursnotierungen

vom 18. April.
(2 1/2 Uhr nachm. telephonisch mitgeteilt.)

Privat-Diskont: 1/2.

Wechsel.

Amsterdam 100 fl. S. T.	169,6500
do. do. 2 M.	168,8500
Brüssel-Antw. 100 fr.	81,2500
Italien-Platz 100 L.	81,3500
Kopenhagen 100 Kr. S. T.	112,5000
London 11 St. S. T.	20,4750
do. do. 3 M.	20,3600
New-York 1 Doll. v. 20/25	4,20750
Paris 100 Fr. S. T.	81,4000
Schw. 100 Kr. S. T.	81,2500
Petersburg 100 Rubl.	3,31250
do. do. 3 M.	3,18250
Wien 100 Kr. S. T.	81,2500

Geldsorten- und Banknoten.

Sovereigns pr. St.	20,4325
20 Fres-Stücke	16,3450
Amerik. Noten 1000 v. U.S.	81,2500
Belgische Noten zu 100 Fr.	81,3000
Dänische Bknot. zu 100 Kr.	112,5500
Engl. Banknoten pr. 100 £.	20,4750
Frank. p. 100 Fr.	81,2500
Holländ. p. 100 fl.	169,6500
Italien. p. 100 Lire	81,5000
Oester. p. 100 Kr.	20,4325
Russische p. 100 Rubl.	218,0000
Schweiz p. 100 Fr.	81,4000

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsche Reichsanl. 3 1/2	101,7000
do. do. 4	90,9000
do. do. 4 1/2	90,8000
Preuss. Konsols 3 1/2	90,8000
do. do. 4	90,8000
do. do. 4 1/2	90,7000
Badische St.-Anl. 1894	100,4000
Bayer. St.-Anl. 1890	100,2500
do. do. 1892	100,2500
Brenner Anleihe 1902	3
Gr. Hess. St. 900k. 90	100,4000
do. do. 1888	100,4000
Hamb. Staatsrente 3 1/2	102,1000
do. amort. 1887-91	100,0000
do. St.-Anl. 1896	100,0000
Sächs. Staats-Rente 3 1/2	99,2500
Rhein-Pr.-Anl. 1890	100,0000
III, IV 3 1/2	99,7000
do. do. XXVII	99,7000
Apolda St.-Anl. 1891	99,7000
Berl. Stadt-Anl. 1898	100,2500
Erfurt. do. 90-91 III	102,7500
do. do. 90-91 III	99,5000
Halle do. 86-87 II	99,5000
Magd. do. 91 unev. 10	104,1000
do. do. 1876, 90-91	99,9000
Merseb. do. 1000-1004	103,6000
Münch. do. 1893-1904	99,3000
Namdeb. do. 97-99 ev. 90	99,9000
Wesmar. do. 1898	99,9000
Kur-u. Neumark. 3 1/2	100,9000
do. do. Com. 0	99,2000
Landsch. Centr.-Pdb. 4	99,5000
do. do. 100,000	99,9000
Sächs. landsch. Pdb. 4	99,1000
do. do. 3 1/2	99,1000
do. do. 3	99,1000

Magdeburg, 18. April. (Telegr.) Kommerz, 89proz. ohne Sach. — Nachprodukte, 75proz. ohne Sach. 11,00-11,25. Flau. — Brotraffine I. ohne Faß — M. — Kristallzucker I. mit Sach. — Gem. Raffinad mit Sach. — Gem. Melis mit Sach. — Ruhig. — Rohzucker I. Prod. Transito f. a. B. Hamburg per April 27,50 Gd., 27,70 Br., — bez., per Mai 27,45 Gd., 27,70 Br., — bez., per Juni-Juli 27,75 Gd., 27,85 Br., — bez., per August 27,95 Gd., 28,05 Br., — bez., per Okt. 28,15 Gd., 28,30 Br., — bez. Ruhig.

Hamburg, 18. April. (Telegr.) (Vormittags-Bericht) Rübenerzucker, I. Produkt, Basis 88 Proz., Rendement neue Usance, frei am Bord Hamburg, per April 27,50, per Mai 27,70, per August 27,95, per Oktober 28,20, per Dezember 22,60, per März 22,90, Flau.

Berliner Börse vom 18. April.

(Fernsprechtend der Saale-Ztg.)
Von der Fondsbörse. Die durch die Nähe der Feiertage bedingte Lustlosigkeit machte sich im heutigen Verlauf der Börse in stärkerem Grade geltend als gestern; nahezu durchweg war Hüttenaktien und Kohlenaktien, die zu Kursermäßigungen führten. Ausnahme von Dortmund Union, für die sich die Kursnotierungen zeigte. Schiffahrtsaktien bei verhältnismäßig angeregtem Verkehr anfangs auf die Meldung von dem Tarifkampfe der Hansa-Gesellschaft mit zwei englischen Gesellschaften nachgebend, dann aber Bremer Kaufaufträge teilweise erholt. Italienische Bahnen besserten sich auf dem Vormarsch, die Kanadischen stiegen über den Ausstand der Eisenbahngesellschaften in Kanada. In den hiesigen Aktien, die auf den Bahn-Aussicht auf vorteilhafte Verwertung ihres Landesbesitzes haben. Von ausländischen Fonds Titularen höher. Daß die Tendenz ihren Grundcharakter behaupten konnte, kam im späteren Verlaufe dadurch zum Ausdruck, daß ein am Vormittag in den Spekulationswerte einen Teil ihrer anfänglichen Abschwichung wieder verloren. Hansa stiegen noch über den gestrigen Schlusskurs hinaus. Das Prologationsgeschäft, das bereits gestern in Angriff genommen wurde, wickelte sich bei dem Zinssatz von 2 1/2-2 3/4 Proz. glatt ab. Die Umsätze überschritten im allgemeinen die Grenzen nicht. In der zweiten Börsenstunde zeigte sich das Geschäft im Allgemeinen noch mehr ein Trust Dynamit verloren infolge von Realisationen 1/2.

Hamburg, 18. April. 11 Uhr. Kaffee good average Santos per Mai 35,50 G., Sept. 36,25 G., Dez. 36,75 G., März 37,25 G. Stetig.

Metallo.
New York, 17. April. Zinn 30,40-30,75, Kupfer 15,37-15,50 Doll.

Leipziger Börse, 18. April.

(Telephon. Meldungen.)

Sächsische Rente	3 1/2	89,400	Sondermandat & St. Vorz.-Akt. II	107,5000	
do. Anl. 1867-69 ev.	3 1/2	100,400	Leipzig. Baumwollspinn.	125,0000	
Leipzig. St.-Anl. 1904	3 1/2	100,250	do. Baumwollspinn.	127,5000	
Allg. Dtsche Credit-Anst. Pdb.	3 1/2	102,750	do. Strickgarbn. A.	117,1750	
do. do. Pdb.	4	102,750	Thüring. Wollgarbn. A.	127,2500	
Leipzig. H.-B. Pfandbr.	4	103,000	Leipzig. Bierbr. Riebeck	101,2400	
S. XI unkl. 4 1/2	103,000		Hall. Zuckerfabr. A.	105,2000	
Allg. Dtsche Credit-Anst. Sparbank	8 1/2	178,000	Kunstanstalt Akt.	151,24000	
Kredit- u. Sparkass. Leipzig	4 1/2	64,900	Leipzig. Elektrik- u. Halb. Port.-Conn. Akt.	67,10000	
Leipzig. Hypothek.-Bk.	7	148,400	Kommunalk. S. Sachs.	110,5000	
Mansteler Kuxe	—	140,940,000	do. Anl. Sächsische	3 1/2	100,200
Osmitzer Woll Kuxe	—	136,970,000	Dörsch. Ratt. St.	2 1/2	97,250
Gr. Leipz. Strass. A.	7 1/2	174,600	do. sp. Proz. Vorz.-A.	5	98,750
Hall. Straßenbahn.	4 1/2	119,000	Neumb. Brauk.-Akt.	10	187,000
Leipzig. Elektr. Stb.	3 1/2	102,000	Zeitzer Fabr. u. S.-A.-G.	9	163,000

Tendenz: ruhig.

Kursberichte der Halleschen Bankfirmen vom 18. April.

Dividende für %	Zins-termin	Zins	Kurs
Hall. conv. 3 1/2 % Stadt-Anl. v. 1883	1. u. 1. 1. 1. 3 1/2	99,250	99,250
do. do. Theat.-Anl. v. 1883	1. u. 1. 1. 1. 3 1/2	99,250	99,250
do. do. Stadt-Anl. v. 1886	1. u. 1. 1. 1. 3 1/2	99,250	99,250
do. do. do. v. 1892	1. u. 1. 1. 1. 3 1/2	99,500	99,500
do. do. do. v. 1900	1. u. 1. 1. 1. 3 1/2	103,000	103,000
Akener 3 1/2 % Proz. do.	1. u. 1. 1. 1. 3 1/2	99,250	99,250
Erfurter 3 1/2 % Proz. do.	1. u. 1. 1. 1. 3 1/2	99,250	99,250
Erfurter 4 % Proz. do.	1. u. 1. 1. 1. 4	100,000	100,000
Halbersädter 3 1/2 % Proz. Stadt-Anl.	1. u. 1. 1. 1. 3 1/2	99,400	99,400
Naumburger do.	1. u. 1. 1. 1. 3 1/2	99,600	99,600
Landschaftl. do. Centr.-Pdb.	1. u. 1. 1. 1. 3 1/2	100,200	100,200
Sachs. 4 % Proz. landschaftl. Pdb.	1. u. 1. 1. 1. 4	100,000	100,000
do. 3 1/2 % Proz. do.	1. u. 1. 1. 1. 3 1/2	99,800	99,800
do. 3 % Proz. do.	1. u. 1. 1. 1. 3	98,200	98,200
do. 3 1/2 % Proz. Provinzial-Anteile	1. u. 1. 1. 1. 3 1/2	99,500	99,500
Knausbacher 1/2 % Proz. Kammergarn-1899 unklindbar bis 1904	1. u. 1. 1. 1. 1/2	100,000	100,000
Unstrut-Regn. 3 % Proz. Obl. (Bretzenleben-Obl.)	1. u. 1. 1. 1. 3	99,000	99,000
Berab. Masch.-Fab. 4 1/2 % Obl. v. 1903	1. u. 1. 1. 1. 4 1/2	101,750	101,750
Cröllwitz-Nietlebenber. Br.-Obl.	1. u. 1. 1. 1. 4	101,750	101,750
Brück-A. Papier. 4 pr. Hyp.-A.	1. u. 1. 1. 1. 4	101,750	101,750
Ellenburger. Kattun. 4 1/2 % Obl. v. 1903	1. u. 1. 1. 1. 4 1/2	102,750	102,750
spinnerei Obl. rez. mit 100 pr. F. Zimmermann & Co. 4 pr. Obl. v. 1903	1. u. 1. 1. 1. 4	101,500	101,500
Grube Glückauf, 4 1/2 % Proz. Obl. v. 1903	1. u. 1. 1. 1. 4 1/2	100,500	100,500
Halle v. Hettstedter 3 1/2 % Proz. Obl. v. 1903	1. u. 1. 1. 1. 3 1/2	100,000	100,000
Halle v. Hettstedter 4 1/2 % Proz. Obl. v. 1903	1. u. 1. 1. 1. 4 1/2	101,000	101,000
Hall. Straßenbahn 4 % Proz. do.	1. u. 1. 1. 1. 4	101,000	101,000
Körbisdorf, Zuckerfabrik 4 pr. Obl. v. 1903	1. u. 1. 1. 1. 4	100,750	100,750
Sachs. Thür. Br. 4 pr. Schuldz. do. II. rücker mit 102 pr. do.	1. u. 1. 1. 1. 4	101,000	101,000
Walddauer Braunkohlen 4 pr. do. do. Obl. v. 1902	1. u. 1. 1. 1. 4	101,000	101,000
Weitzsch. Weißbier. Br. 4 pr. Obl. v. 1902	1. u. 1. 1. 1. 4	101,000	101,000
do. do. do. do. 38	1. u. 1. 1. 1. 38	101,000	101,000
do. do. do. do. 98	1. u. 1. 1. 1. 98	101,250	101,250
Paraff. u. Solanollfabr. 4 pr. Obl. v. 1903	1. u. 1. 1. 1. 4	101,000	101,000
Hallesche Bankvereins-Aktien 1904 9 1/2	1. u. 1. 1. 1. 9 1/2	164,500	164,500
Spar-u. Vorschub-Bank-Aktien 1904 2 1/2	1. u. 1. 1. 1. 2 1/2	57,000	57,000
Ammendorfer Papierfabrik-Akt. 1903-04 12	1. u. 1. 1. 1. 12	238,500	238,500
Berburger Maschinenfabr.-Akt. 1904 9	1. u. 1. 1. 1. 9	164,000	164,000
Cröllwitz Akt.-Papierfabr.-Akt. 1903-04 12	1. u. 1. 1. 1. 12	253,000	253,000
Cönnern, Malzfabrik-Aktien 1903-04 11	1. u. 1. 1. 1. 11	190,000	190,000
Dörsch. Rattmanns. Braunk. A. 1903-04 2 1/2	1. u. 1. 1. 1. 2 1/2	57,750	57,750
Hallesche Bankvereins-Aktien 1903-04 9 1/2	1. u. 1. 1. 1. 9 1/2	164,500	164,500
Ellenburger Kattun-Manuf.-Akt. 1903-04 5	1. u. 1. 1. 1. 5	99,500	99,500
Feldschlöbchen. Brauerei-Aktien 1903-04 0	1. u. 1. 1. 1. 0	26,000	26,000
Glauchitz. Zuckerfabrik-Aktien 1903-04 10	1. u. 1. 1. 1. 10	140,000	140,000
Halle-Lettst. E. A. L. A. 3 1/2 % Obl. 1903-04 12	1. u. 1. 1. 1. 12	81,500	81,500
Hallesche Akt.-Papierfabr.-Akt. 1903-04 5	1. u. 1. 1. 1. 5	96,500	96,500
Hallesche Maschinenfabrik-Aktien 1904 18	1. u. 1. 1. 1. 18	387,000	387,000
Hallesche Strassenbahn-Aktien 1903 1	1. u. 1. 1. 1. 1	118,500	118,500
Hilberbrande. Mühlen-Akt. 1903-04 9	1. u. 1. 1. 1. 9	164,000	164,000
Körbisdorf, Zuckerfabrik-Aktien 1903-04 8	1. u. 1. 1. 1. 8	152,000	152,000
Kyrffhäuser Hütte Aktien 1903-04 20	1. u. 1. 1. 1. 20	300,000	300,000
Landsberg. Malzfabrik-Akt. 1904 9	1. u. 1. 1. 1. 9	175,000	175,000
Naumburger Braunkohlen-Akt. 1903-04 10	1. u. 1. 1. 1. 10	167,000	167,000
Niemberg, Malzfabrik-Aktien 1903-04 5	1. u. 1. 1. 1. 5	110,000	110,000
Nienburger Scholzmühlerei-Akt. 1903-04 5	1. u. 1. 1. 1. 5	100,000	100,000
Riebeckische Montanwerke-Akt. 1903-04 12	1. u. 1. 1. 1. 12	238,500	238,500
Sachs.-Thür. Brauk.-St.-Aktien 1904 0	1. u. 1. 1. 1. 0	—	—
do. Br.-St.-Pr.-A. I. Em. 1904 0	1. u. 1. 1. 1. 0	—	—
do. do. II. do.	1. u. 1. 1. 1. 0	—	—
Walddauer Braunkohlen-St.-Akt. 1903-04 12	1. u. 1. 1. 1. 12	210,000	210,000
Wegelin & Hübler. A.-G.-Akt. 1904 8	1. u. 1. 1. 1. 8	138,000	138,000
Weschen-Vieh. Brauk.-Akt. 1903-04 14	1. u. 1. 1. 1. 14	256,000	256,000
Zeitzer Maschinenfabr. A. (Schaeff) 1903-04 7	1. u. 1. 1. 1. 7	122,000	122,000
Zeitzer Fabr. u. Solanollfabr. A. 1903-04 9	1. u. 1. 1. 1. 9	142,000	142,000
Zuckerraffinerie Halle Aktien 1903-04 15	1. u. 1. 1. 1. 15	200,000	200,000
do. junge, abgez. Zinsen b. 1.10	—	—	185,000
Brück-Nietb. Bergb. Ver. Kuxe	—	—	—
Konsolid. Händlerschaft Kuxe 1902 125 M.	—	—	—

Die Kuxe der mit bezeichneten Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück.

Schleppschiffahrt auf der Elbe.
Mitgeteilt von der Hafen- und Lagerhaus-Akt.-Ges. Aken a. E. Aken, 17. April.
Eilbahn No. 155, Str. Höpner, No. 4, Str. Steinkopf, ist heute hier eingefahren.

Schleppverkehr auf der Saale.
Mitgeteilt vom Halleschen Speditions-Verein m. b. H., Halle.
Am 17. April angekommen Schlepper No. 67, Sr. Müller, und Schlepper No. 917, Sr. Hesse, mit Stückgut von Hamburg.

Nachrichten der Firma August Mann, Halle a. S. Kahn No. 917, Sr. Hesse, mit Stückgut, Kahn No. 145, Sr. Riekert mit Holz und Schwellen, und Kahn No. 345, Sr. Suckrow, mit Holz und Hörner sind von Hamburg eingefahren.

Schiffsbuchrichten.
Bewegung der Dampfer der Deutschen Ost-Afrika-Linie.
R.-P.-D. "Präsident" auf Ausreise am 16. April in Aden.
R.-P.-D. "Prinzregent" auf Ausreise am 16. April von Marsa.
R.-P.-D. "Feldmarschall" auf Ausreise am 17. April in Antwerpen.
R.-P.-D. "Herzog" auf Ausreise am 16. April in Kapstadt.
R.-P.-D. "Bürgermeister" auf Heimreise am 17. April von Zanzibar.

Wasserstand der Saale bei Trotha.
Trotha, 17. April abends + 2,64. 18. April morgens + 2,68.
Tendenz: fest.

Schluß Kurs nachmittag 3 Uhr.

6 1/2 % Buenos	87,90
4 1/2 % Chinesen	87,90
Russ. Anleihe	87,90
do. do. 1905	87,90
Spanier	91,25
Türken, neue unifiz.	89,20
Dresdner Bank	136,00
Ungarische Kronen	251,75
Bochem Guldenthal	138,20
Dtsch.-Luxemb. V.-A.	92,40
Dortmunder Union Co.	276,75
Laurahütte	206,50
Konsolidation	427,00
Sächsischen Bergwerk	234,50
Harpener	218,80
Hiberna	152,00
Gr. Berliner Straßenbahn	152,00
Hamb. Akt.-Papier	136,90
Hansa Dampfschiffahrt	136,90
Norddeutscher Lloyd	123,00
Dynamit-Trust	194,75
Edison	241,25

Ausländische Fonds.

Argentin. Anl. große	4 1/2	99,900
do. do. kleine	4 1/2	99,100
do. do. Anl. 102000 M.	—	—
do. do. 2940 M.	4 1/2	99,700
do. do. 498 M.	4 1/2	99,800
Chin. Anl. v. 96, große	5	101,000
do. do. kleine	5	99,300
do. Anl. v. 96, große	4 1/2	99,300
do. do. kleine	4 1/2	99,300
Griech. 4 1/2 % Anl.	120,000	—
do. 4 % Monop.-Anl.	175	131,000
do. Gold	1,60	48,400
Ital. Rente neue	4	—
Mexik. Anl. große	6	102,900
do. do. 100 L.	6	103,500
Oester. Goldrente	4	102,200
do. Kronenrente	4	120,000
do. Silber-Rente	4 1/2	—
do. Papier-Rente	4 1/2	—

Abgang der Eisenbahnzüge.

Table with columns for destination (e.g., Magdeburg, Halle, Leipzig) and departure times for various train services.

Ankunft der Eisenbahnzüge.

Table with columns for origin (e.g., Magdeburg, Halle, Leipzig) and arrival times for various train services.

Hotel-Verkauf

Hotel-Verkauf (in Schöneberg) - Verkauf eines Hotelbetriebs mit 30 Zimmern in Schöneberg.

Mineralwasser-Fabrik

Mineralwasser-Fabrik - Verkauf einer Mineralwasserfabrik in einer Stadt.

Existenz

Existenz - Verkauf einer Existenz durch Übernahme der Anteile eines Bekannten.

Beteiligung

Beteiligung - Ein Kapitalist, der ein Fabrikant in Dampf- und ein Brauer in Bier- und ein Wein- in Wein- und ein Zucker- in Zucker- und ein...

Reideburgerstraße 8, II.

Reideburgerstraße 8, II. - Wohnung, 5 heizbare Zimmer, Bad, Waschküche, etc.

Reißstraße 100

Reißstraße 100 - Wohnung, 5 heizbare Zimmer, Bad, Waschküche, etc.

Schwetfischestraße 39

Schwetfischestraße 39 - Wohnung, II. Etage, 5 Zimmer, Bad, Veranda, etc.

Arnoldenstraße 1

Arnoldenstraße 1 - Wohnung, I. Etage, 5 Zimmer, Bad, etc.

Magdeburgerstraße 36,

Magdeburgerstraße 36, - Wohnung, II. Etage, 6 Zimmer, Bad, etc.

Hertzschstraße 11a,

Hertzschstraße 11a, - Wohnung, 6 Zimmer, Bad, etc.

Herrlichstraße 10

Herrlichstraße 10 - Wohnung, 6 Zimmer, Bad, etc.

Freundl. Wohnung,

Freundl. Wohnung, - Wohnung, 3 Zimmer, 2 Bäder, etc.

WE Stellung sucht,

WE Stellung sucht, - Person sucht eine Stelle als...

FEUER-VERSICHERUNG

FEUER-VERSICHERUNG - Generalagentur für Feuer- und Lebensversicherung.

Bekanntmachung.

Bekanntmachung - Durch Beschluß beider höchsten Körperschaften ist mit Zustimmung der Polizei-Verwaltung für die Städteverträge...

Bekanntmachung.

Bekanntmachung - Das Städtische Museum im Gesamten und Großen Berlin ist täglich geöffnet...

Bekanntmachung.

Bekanntmachung - Die öffentlichen unentgeltlichen Zahnärztlichen Behandlungen finden in diesem Jahre...

Bekanntmachung.

Bekanntmachung - Der Antritt und Nominieren Kinder an unterrichten, welche im Jahre 1904 geboren sind...

Bekanntmachung.

Bekanntmachung - Die Kinder müssen zum Antritt mit reingewaschenen Körper und reinen Kleidern...

Bekanntmachung.

Bekanntmachung - Bekannmachung des Antritts der Kinder...

Konkursverfahren.

Konkursverfahren - Heber das Vermögen des Kaufmanns Adolf Sternfeld in Halle a. S....

Konkursverfahren.

Konkursverfahren - Heber das Vermögen des Kaufmanns Adolf Sternfeld in Halle a. S....

Konkursverfahren.

Konkursverfahren - Heber das Vermögen des Kaufmanns Adolf Sternfeld in Halle a. S....

Konkursverfahren.

Konkursverfahren - Heber das Vermögen des Kaufmanns Adolf Sternfeld in Halle a. S....

Konkursverfahren.

Konkursverfahren - Heber das Vermögen des Kaufmanns Adolf Sternfeld in Halle a. S....

Konkursverfahren.

Konkursverfahren - Heber das Vermögen des Kaufmanns Adolf Sternfeld in Halle a. S....

Konkursverfahren.

Konkursverfahren - Heber das Vermögen des Kaufmanns Adolf Sternfeld in Halle a. S....

Konkursverfahren.

Konkursverfahren - Heber das Vermögen des Kaufmanns Adolf Sternfeld in Halle a. S....

Konkursverfahren.

Konkursverfahren - Heber das Vermögen des Kaufmanns Adolf Sternfeld in Halle a. S....

Konkursverfahren.

Konkursverfahren - Heber das Vermögen des Kaufmanns Adolf Sternfeld in Halle a. S....

Konkursverfahren.

Konkursverfahren - Heber das Vermögen des Kaufmanns Adolf Sternfeld in Halle a. S....

Konkursverfahren.

Konkursverfahren - Heber das Vermögen des Kaufmanns Adolf Sternfeld in Halle a. S....

Konkursverfahren.

Konkursverfahren - Heber das Vermögen des Kaufmanns Adolf Sternfeld in Halle a. S....

Konkursverfahren.

Konkursverfahren - Heber das Vermögen des Kaufmanns Adolf Sternfeld in Halle a. S....

H. Hypothek

H. Hypothek - 80-90000 Mark in Höhe der Hypothek...

H. Hypothek

H. Hypothek - 80-90000 Mark in Höhe der Hypothek...

H. Hypothek

H. Hypothek - 80-90000 Mark in Höhe der Hypothek...

H. Hypothek

H. Hypothek - 80-90000 Mark in Höhe der Hypothek...

H. Hypothek

H. Hypothek - 80-90000 Mark in Höhe der Hypothek...

H. Hypothek

H. Hypothek - 80-90000 Mark in Höhe der Hypothek...

H. Hypothek

H. Hypothek - 80-90000 Mark in Höhe der Hypothek...

H. Hypothek

H. Hypothek - 80-90000 Mark in Höhe der Hypothek...

H. Hypothek

H. Hypothek - 80-90000 Mark in Höhe der Hypothek...

H. Hypothek

H. Hypothek - 80-90000 Mark in Höhe der Hypothek...

H. Hypothek

H. Hypothek - 80-90000 Mark in Höhe der Hypothek...

H. Hypothek

H. Hypothek - 80-90000 Mark in Höhe der Hypothek...

H. Hypothek

H. Hypothek - 80-90000 Mark in Höhe der Hypothek...

H. Hypothek

H. Hypothek - 80-90000 Mark in Höhe der Hypothek...

H. Hypothek

H. Hypothek - 80-90000 Mark in Höhe der Hypothek...

24.000 Mark

24.000 Mark - 24.000 Mark in Höhe der Hypothek...

24.000 Mark

24.000 Mark - 24.000 Mark in Höhe der Hypothek...

24.000 Mark

24.000 Mark - 24.000 Mark in Höhe der Hypothek...

24.000 Mark

24.000 Mark - 24.000 Mark in Höhe der Hypothek...

24.000 Mark

24.000 Mark - 24.000 Mark in Höhe der Hypothek...

24.000 Mark

24.000 Mark - 24.000 Mark in Höhe der Hypothek...

24.000 Mark

24.000 Mark - 24.000 Mark in Höhe der Hypothek...

24.000 Mark

24.000 Mark - 24.000 Mark in Höhe der Hypothek...

24.000 Mark

24.000 Mark - 24.000 Mark in Höhe der Hypothek...

24.000 Mark

24.000 Mark - 24.000 Mark in Höhe der Hypothek...

24.000 Mark

24.000 Mark - 24.000 Mark in Höhe der Hypothek...

24.000 Mark

24.000 Mark - 24.000 Mark in Höhe der Hypothek...

24.000 Mark

24.000 Mark - 24.000 Mark in Höhe der Hypothek...

24.000 Mark

24.000 Mark - 24.000 Mark in Höhe der Hypothek...

24.000 Mark

24.000 Mark - 24.000 Mark in Höhe der Hypothek...

